

Prozession, Beginn

Z: ω θεοί γένοισθε απότροποι κακῶν
o theoi genoisthe apotropoi kako:n
O Götter, nehmt alles Schlechte hinweg!

A: (ἐκάσ, ο ἑκάσ, εστε βέβηλοί
hekas, o hekas, este bebeloi!)
Alles Unheilige möge fern sein!
(Variante: A: Nehmt es hinweg!)

Hymnodia

Z erbittet nun die rituelle Stille, lädt die Götter ein, Teil zu nehmen und erbittet den Segen der Götter für diese Feier.

Z.: εὐφημία στω, (εὐφεμία στω)
eufe:mia sto:, (eufe:mia sto:)
(Var. eufemeite!)
So seid nun still!

(A.: καὶ τὸ μὲν εὐχεσθαι ἀγαθόν
kai to men eúchesthai agathón
Denn es ist gut und richtig, jetzt zu beten.)

Z.: Wir wollen nun die Götter bitten, diesen Ort und
diese Feier zu segnen.

Das rituelle Feuer wird entzündet (bzw eine entsprechende Handlung gesetzt, zB Entzünden von Räucherkohle und Auflegen von Räucherwerk).

z: πάρεσμεν τιμήσοντες τους θεούς και τας θεάς
Páresmen time:sontes tu:s théu:s kai tas théas
Wir sind hier, die Götter und Göttinnen zu ehren.

ὑπακούσατε δεξάμενοι θυσίαν και τοις ἱεροῖσι
χαίροντες

hūpakú:sate deksámenai thüsián kai tois hieroísi chaírontes

hört es, nehmt die Opfertgaben an und freut euch an
der Feier.

χαίρετε, τέκνα διός, δότε ἡμερόεσσαν αοιδήν.
κλείετε αθανάτων ἱερόν γένος αἰέν εόντων

*chairete, tékna diós, dóte himeróessan aoidé:n. kleíete athanáto:n
hierón génos aién eó:nto:n*

Seid begrüßt Kinder des Zeus! Singt herrliche
Lieder und feiert die heilige Art der unsterblichen
Götter, die immer bei uns sein werden.

Z oder ein Teilnehmer liest oder rezitiert die Hymnen an die Götter, die geehrt werden sollen. Da die Hymnen eine Opfertgabe sind, sollten sie so fehlerlos wie möglich vorgetragen werden.

[es folgen die Hymnen]

Gebet

Z: ἀλλά θεοῖσιν εὐχέσθαι χρεῶν. εὐφημεῖτε
allá theosín eúchesthai chreó:n. eufe:meíte
Nun aber beten wir zu den Göttern, stimmt alle mit ein!

A: (ἀλλά τόδε περ ἡμῖν επικρήνον ἐέλδωρ, ὦ ἀθάνατοι
alla tóde per he:mín epikré:e:non ééldo:r, o: athánatoi)
Kommt nun und hört unsere Wünsche, o Unsterbliche!

Z: τοῖς θεοῖς εὐχομαι πάσι και πάσαις
toís theoís eúchomai pási kai pásais
Ich bete zu allen Göttern und Göttinnen

A: (πάσι και πάσαις
pasi kai pasais)
zu allen Göttern und Göttinnen

Z: κλύτε ἡμῖν, νυν ευχαῖς αγαναῖς χαιρετε
klüte he:mín, nün euchaís aganaís chaírete
Hört mich nun, und freut euch an meinem freundlichen Gebet.

[Hier werden entweder die Bitten der Gemeinde vorgetragen oder es erfolgen Einschübe spezieller Anlässe (Hochzeit, Namensgebung, ...)]

[Danach:]

Z: ω θεοί, γένοιτο ταύτα ἡμίν
o: theoi, genoito taúta he:mín
O Götter, so möge es für uns sein!

A: (ω θεοι, γενοιτο ταυτα ἡμίν
o: theoi, genoito tauta he:min)
O Götter, so möge es für uns sein!

Thusia – Opferfeier

Z.: ζευ κύδιστε μέγιστε και αθάνατοι θεοί άλλοι,
 έλθετε και νυν, ω θεοί
*dzeu küdiste mégiste kai athánatoi theoi álloi, elthete kai nün, o:
theoi*

Zeus, Mächtigster und Größter, und die anderen
unsterblichen Götter, kommt nun, o Götter!

A: (ελθετε και νυν ω θεοι
elthete kai nun o: theoi)
Kommt nun, ihr Götter

Z.: έλθετε και νυν, ω θεοί, όίτινές εστε
elthete kai nün, o: theoi, hoítinés este
Kommt nun, ihr Götter, wer immer ihr seid!

Gerste wird auf den Altar gestreut

Z: ὑμῖν, ὦ μάκαρες, σπονδὴν θυσίαν τε φέρομεν,
ὑμεῖς δε ἡμῖν θυσίαν παγκαρπείας δέξασθε
πληρῆ προξυθεῖσαν

*hūmin, o: mákares, spondé:n thūsían te féromen, hūmeís de hé:min
thūsían pangkarpeías déxasthe plêrê proksütheísan.*

**Euch, Ihr Gesegneten, bringen wir Trankopfer und
Speisenopfer. Nehmt von uns an diese Gaben, die
reichlich dargebracht werden.**

Die Opfergaben werden nun zum Altar gebracht. Jeder Teilnehmer, der etwas bringt, spricht:

T: δωροῦμεθα. οράτε τάδε

doróumetha. oráte táde!

Wir bringen eine Gabe! Seht sie!

*Nun werden die Trankopfer bereitet. Jeder Teilnehmer, der den Trank ausgießt, sagt: σπονδή (spondé: = Ein
Trankopfer!).*

*Wenn sich alle Gaben am Altar befinden, nimmt der Zelebrant eine kleine Menge davon für die
Götter und spricht:*

Z: εὐφρόνες ελθετε, μάκαρες, κεχαρισμένα δ ἱερά
δέξασθε

eufrónes elthete, mákares, kecharisména d hierà dechasthe

**Kommt herbei, Gesegnete, und nehmt diese
wundervollen Gaben an!**

*Die übrig bleibenden Gaben werden beim anschließenden Fest von den Teilnehmern
konsumiert.*

Abschluß

Z: ἰη παιων, ἰη παιων, ἰη παιων. χαίρωμεν
iê paiôn, iê paiôn, iê paiôn! chaírômen!
Freuen wir uns in der Gegenwart der Götter!

A: χαίρωμεν!
chaírômen!
Freuen wir uns!